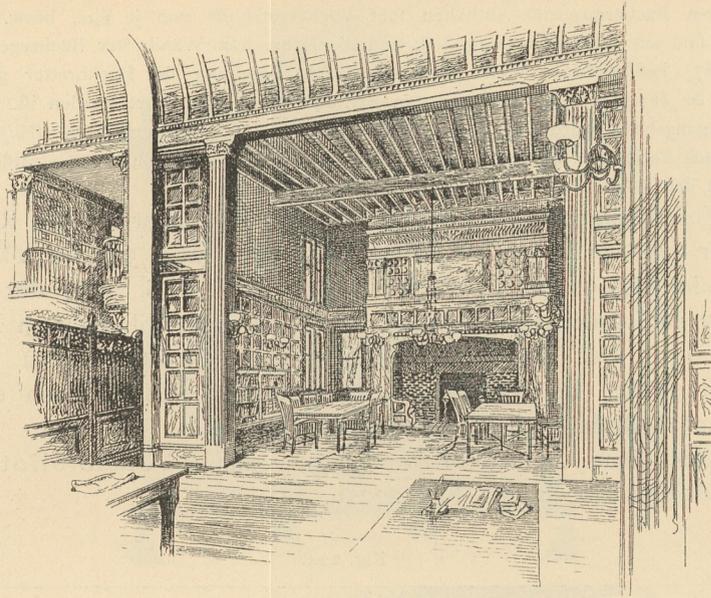


Fig. 226.

Arch.:  
Richardson.Lefesaal  
in der Volks-  
bibliothek  
zu Malden<sup>157)</sup>.

Wie die beiden Grundrisse zeigen, sind Büchermagazin und allgemeiner Lefesaal im Erdgeschoss untergebracht, und der Raum für das bücherentlehrende Publicum ist so angeordnet, daß die im Lefesaal befindlichen in keiner Weise gestört werden und der Bibliotheksbeamte das ganze Geschloß überblicken kann, und zwar ist letzteres auch von seinem Zimmer aus möglich, da dieses nur durch Glaswände abgetrennt ist. Durch eine Nebentreppe kann er leicht in das Obergeschoss gelangen, wo außer dem Lefezimmer für Frauen auch ein besonderer Lefesaal gelegen ist, in welchem Wörterbücher und andere Nachschlagewerke aufgestellt sind (siehe Art. 88, S. 119).

Sämmtliche Räume werden durch eine Heißwasserheizung erwärmt; nur im Zimmer des Bibliothekars befindet sich ein offener Kamin.

Eine kleinere amerikanische Volksbibliothek ist diejenige zu Malden im Staate Massachusetts (Fig. 224 bis 226<sup>157)</sup>, welche nach den Plänen von *Richardson* erbaut worden ist.

Wie aus dem Grundriß zu ersehen ist, stoßen Büchermagazin und Lefesaal unmittelbar an einander, so daß durch eine große, zwischen beiden angeordnete Wandöffnung die zum Lesen verlangten Bücher aus-, bzw. eingeliefert werden können. Die mit Galerien versehenen Büchergerüste wurden bereits in Fig. 114 (S. 94) dargestellt, während Fig. 226 das Innere des Lefesaales zeigt.

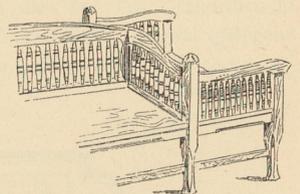
Von den Bibliotheksräumen durch einen Flur getrennt ist der Raum, welcher als Kunstausstellung dient; die darin aufgestellten Sitze veranschaulicht Fig. 227<sup>157)</sup>.

Das eigenartige Aeußere dieser Bibliothek, dessen Formen zum Theile dem mittelalterlichen Klosterbau entnommen sind, ist aus Fig. 224 zu entnehmen.

Eine der größten Volksbibliotheken ist die *Public library* zu Boston, welche 1888—90 nach den Entwürfen von *Mc Kim, Mead & White* erbaut worden ist und von der in Fig. 229 u. 230<sup>158)</sup> die Grundrisse der beiden Obergeschosse wiedergegeben sind.

Dieses Bibliotheksgebäude bildet im Grundriß ein Rechteck von 68,58 m Länge und 69,80 m Tiefe; Vorderbau, Hinterbau und die beiden seitlichen Bauten schließen einen großen Binnenhof ein. Das unter den beiden gedachten Obergeschossen befindliche Erdgeschoss enthält im Vorderbau in der Mitte die Vor-

Fig. 227.

Sitze in der Kunstausstellung  
der Volksbibliothek zu  
Malden<sup>157)</sup>.121.  
Beispiel  
XVII.122.  
Beispiel  
XVIII.<sup>158)</sup> Nach: *American architect*, Bd. 23, Nr. 648 u. 657.